

swiss publishing week in Winterthur

■ (msp) Die als eine der wichtigsten Publishingveranstaltungen im deutschen Sprachraum etablierte InDesign-Konferenz in Winterthur wird dieses Jahr zu einer «swiss publishing week» erweitert. Die Woche vom 15. bis 19. September startet mit zwei Tagen InDesign-Konferenz und geht am Mittwoch weiter mit einem Photoshop- und CS3-Tag. Der Donnerstag ist schwerpunktmässig ganz dem Thema Farbe gewidmet und am Freitag geht es ums Unternehmenspublishing mit einem speziellen Fokus auf Web-to-Print. Die Registrierung mit Frühbucher-Rabatten von bis zu 50% ist ab Anfang April möglich. Das ausführliche Programmheft wird Mitte April der Publisher-Ausgabe 2-08 beiliegen.

www.indesign-konferenz.ch

www.swiss-publishing-week.ch

Censhare in Zürich

■ (ps) Censhare ist ein Publishingsystem von Coware. Im Dezember letzten Jahres hat das Münchner Softwarehaus CoWare AG seine internationale Expansionsstrategie fortgesetzt und in Zürich die censhare (Schweiz) AG gegründet. Auch im italienischen Verona wurde eine Niederlassung eröffnet. Weitere sollen folgen. Die censhare (Schweiz) AG übernimmt den Vertrieb sowie die Integrationsunterstützung für die gesamte Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein. Die Geschäftsführung übernimmt Jürg Weber. Zuletzt war er bei der Ringier Print Zofingen AG als Leiter des Cross Media Center tätig.

[censhare \(Schweiz\) AG, 8045 Zürich](http://censhare.ch)

079 503 27 24, www.censhare.ch

Kommt gedruckte Opto-Elektronik?

■ (ps) Nicht nur das Marktforschungsunternehmen ABI Research richtet mit der aktuellen, 94-seitigen Studie «Printed Electronics» das Augenmerk auf gedruckte Elektronik, sondern auch das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE! Dieses begeistert sich primär für gedruckte Solarzellen. Das ISE-Ziel ist es, eine massenproduktions-taugliche Herstellung von Solarzellen in etablierten Rolle-zu-Rolle-Drucktechniken zu ermöglichen.

[ise.fraunhofer.de / www.abiresearch.com](http://ise.fraunhofer.de/)

SDHCs mit 32 GB

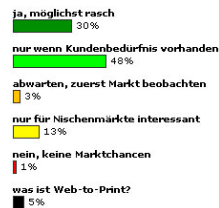
■ (ps) Panasonics Speicherkarten-Neuentwicklung im klassischen SD-Format besitzt eine Kapazität von 32 Gigabyte. Sie entspricht der Klasse 6. Ihre maximale Datentransfer rate liegt bei 20 MB/s. Wann die Karte

in den Handel kommen wird, steht noch nicht fest. Auch von SanDisk gibt es in der Ultra-II-Linie Nachwuchs: Die neue 32-GB-SDHC-Karte entspricht Klasse 4 und überträgt Daten mit einer maximalen Geschwindigkeit von 15 MB/s. Sie ist ab April im globalen Handel erhältlich. Und zwar für umgerechnet 380 Franken.

www.johnlay.ch / www.panasonic.ch

Web-to-Print?

■ (ps) «Soll die Druckindustrie ihren Kunden Web-to-Print-Lösungen anbieten?», lautete die Branchenbarometerumfrage des Mediaforums.



Nischen- oder breiter Massenmarkt? Mediaforum, das Schweizer Internet-Branchenportal für die Print- und Medienproduktion, wollte es von der Leserschaft wissen. Auch ein Diskussionsforum wurde eingerichtet. Mit 48 Prozent waren – bei Redaktionsschluss – gut die Hälfte der 156 Abstimmenden der Meinung: «nur wenn Kundenbedürfnis vorhanden». 30 Prozent zeigten sich mit «ja, möglichst rasch» progressiv-ungeduldig. 13 Prozent fanden Web2Print «nur für Nischenmärkte interessant».

www.mediaforum.ch/barometer

Kodak erleben!

■ (ps) Kodaks Graphic Communications Group veranstaltet total neun kostenlose Live-Production-Workshops. Sie umfassen die Gestaltung, die Produktion und den Digitaldruck einer personalisierten Farbbroschüre und eines Beilegers. Aspekte wie Prozessautomatisierung, JDF-Vernetzung, ortsunabhängige Kooperation über Webportale, E-Business und Web-to-Print sowie die zentrale Workflowsteuerung für den konventionellen und den digitalen Druck stehen dabei im Blickpunkt. Selektierte Termine: 12. März in Sindelfingen bei Stuttgart (D), 13. März in Zofingen (CH), 1. April Erlangen (D), 2. April in München (D), 16. April in Wien (A).

graphics.kodak.com/eventsgermany

PitStop-Update

■ (ps) Die PAN Publishing AG veranstaltet am 6. März in Aarau den «Enfocus PitStop Professional 7.5 Update-Afternoon». Die Neuigkeiten der jüngsten Version werden kompakt serviert: Farbmanagement, PDF/X-4, Schriften, vereinfachte Profilerstellung, Benutzerwarnungen, Rahmenproblematik, allgemeine Verbesserungen, Tipps und Tricks. Der Nachmittag kostet 250 Franken.

Tel. 062 837 70 40, www.panag.ch